

Coaching für Young Professionals und Studenten

„Welcher Student lässt sich denn bitte coachen? Ist das denn sinnvoll?“ Sven Classen (Bild), Geschäftsführer der Münchner Full-Service-Eventagentur Erlebnisbüro – die Markenerlebnis GmbH, meint: Ja. Die wirkliche Frage allerdings lautet, wann sich ein Coaching lohnt.

Antwort: Vor allem am Ende des Studiums, wenn es um die wichtige Weichenstellung für den Berufseinstieg geht. Für die meisten Studenten stellt sich dann die Frage, welche beruflichen Möglichkeiten es überhaupt gibt, welchen Job sie konkret ergreifen möchten und wie sie das finden, das ihren Qualifikationen besonders entspricht. Oft fehlt ein klares Bild der eigenen Stärken und Potenziale. Und auch um die immer weiter steigenden Anforderungen geht es, die jungen Menschen häufig ein Gefühl von Hilflosigkeit geben. Aufgrund der generellen Veränderungen im Berufsumfeld und den zunehmenden Erwartungen der Arbeitgeber ist es für Einsteiger wichtig, so früh wie möglich ihren richtigen Weg zu erkennen.

Deshalb kann ein Coaching eine effektive Unterstützung bei Orientierung und Entscheidungsfindung darstellen. Der hohe Druck, der in der



Quelle: Erlebnisbüro

Berufswelt auf jungen Menschen lastet und die Vielfalt der Möglichkeiten überfordern zahlreiche Berufseinsteiger und Studenten. Die Folge: Sie zweifeln am Sinn des gesamten Studiums, sind unsicher, was sie tatsächlich tun wollen. Dabei ist jene Unsicherheit, welche Ziele man überhaupt erreichen möchte und wie die konkrete Umsetzung aussieht, am Anfang völlig normal.

Doch findet nicht jeder aus eigener Kraft den Weg aus einer solchen Phase. Dabei geht es um Zukunftspläne im Hinblick auf ein anschließendes Studium, einen Job oder auch die individuelle Lebensgestaltung.

Hier kann ein Coaching sehr sinnvoll sein - und manchmal auch die Rettung vor dem großen Loch nach dem Studienabschluss!

Der Coach präsentiert allerdings niemals fertige Lösungen, sondern gibt lediglich Hilfestellungen und Impulse, damit der „Coachee“ seine Ziele besser erkennt und somit seine eigene Lösung finden kann. An wen kann man sich wenden? Als qualifizierter Systemischer Business Coach bietet Classen, siehe oben, sogenannte „Mini-Coachings“ an, die sich an den Bedürfnissen von Studenten und Berufseinsteigern orientieren. Schwerpunkte liegen in typischen Be-

reichen wie der Festlegung der Fachrichtung, Unterstützung bei Karriereplanung und Bewerbung oder auch bei den ersten Führungsaufgaben.

Im Vordergrund stehen die Erarbeitung der individuellen Stärken und Schwächen, das Erkennen der Potenziale, die Analyse der angestrebten Ziele und die Möglichkeiten der Umsetzung. Denn es kann eigentlich nicht oft genug gesagt werden: Ein klares Profil und Bewusstsein der eigenen Fähigkeiten sind die besten Voraussetzungen für einen erfolgreichen Berufs- und damit letztlich Lebensweg.

www.erlebnisbuero.de